

Regionales Gästebblatt - Ausgabe Raschau - 20.05.2018

Werte Gäste!

Im Namen der Gemeinde Raschau-Markersbach möchten wir Sie recht herzlich begrüßen. Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Aufenthalt.

Nachrichten aus dem Ort



03.05.2018 12:00

Hexenfeuer am "Gut Förstel"

(FM) RASCHAU-MARKERSBACH: Walpurgisnacht in Langenberg. Das Fest am Abend des 30. April am "Gut Förstel" war erneuter Beleg dafür, dass das Altenpflegeheim Bestandteil des öffentlichen Lebens im Ortsteil von Raschau-Markersbach ist. Die Party wird traditionell von der Feuerwehr unterstützt. Denn "mittendrin statt nur am Rand", das ist - wie bei der neuen Tagespflege - immer das Motto von Gut Förstel. (Bildquelle: KJ/Michael Burkhardt)

23.03.2018 06:00

Vollsperrung in Langenberg

(MT) RASCHAU-MARKERSBACH: Vom 26. März bis Ende September 2018 ist in Langenberg die Elterleiner Straße zwischen Gasthof "Katharina" und Haus-Nummer 39 gesperrt. Die Arbeiten werden in zwei Bauabschnitten durchgeführt. Der erste Bauabschnitt ist zwischen Gasthof "Katharina" und Abzweig Mühlstraße. Eine Umleitung ist ausgewiesen. Änderungen im Linienverkehr sind den Aushängen an den Haltestellen zu entnehmen.



15.01.2018 12:00

Vor zehn Jahren: Raschau-Markersbach

(MT) RASCHAU-MARKERSBACH: Bis Anfang 2008 hatte der damalige Landrat von Aue-Schwarzenberg, Karl Matko, (r.) in seiner achtzehnjährigen Amtszeit schon siebzehn Eingliederungen und Eingemeindungen vollzogen. Als letztes besiegelte er Pöhlas Beitritt zu Schwarzenberg. Am 16. Januar 2008 vollzog er diesen symbolischen Akt zwischen Raschau und Markersbach – mit einem Unterschied: Es war keine Eingliederung, sondern eine Fusion zweier Kommunen. Und das war selbst für Matko ein Novum. "Eine Fusion wird erstmalig im Landkreis durchgeführt; sie ist auch im Freistaat sehr selten; sie ist die höchste und anspruchsvollste Form des Zusammengehens", würdigte der Politiker die Entscheidung der beiden Gemeinden.

Raschau und Markersbach bilden mit Wirkung vom 1. Januar 2008 die Einheitsgemeinde Raschau-Markersbach. Zugleich wurden auf der gemeinsamen Sitzung der Bürgervertreter am 16. Januar die beiden Bürgermeister in den Ruhestand verabschiedet. Johannes Ley als ältester Gemeinderat durfte deshalb die Fusions-Urkunde aus den Händen des Landrats übernehmen. (Bildquelle: KJ-Archiv)



04.12.2017 06:00

Schwerer Verkehrsunfall mit drei Verletzten

(MT) RASCHAU-MARKERSBACH: Wegen eines schweren Unfall war am Sonntag (03.12.) die B 101 zwischen Raschau und Markersbach für mehrere Stunden voll gesperrt. Etwa 100 Meter vor Ortseingang Markersbach waren ein VW und ein Ford zusammengestoßen. Dabei wurden drei Personen zum Teil schwer verletzt. Die VW-Fahrerin wurde in ihrem Fahrzeug eingeklemmt und musste von der Feuerwehr befreit werden. Danach wurde sie mit dem Rettungshubschrauber ins Krankenhaus geflogen. (Bildquelle: Niko Mutschmann)



04.11.2017 12:00

Jenaplanschüler sprechen tschechisch

(MT) RASCHAU-MARKERSBACH: Das Schuljahr 2017/18 ist für die Jenaplanschule Markersbach ein Jubiläumsjahr. In dieser Woche wurde mit mehreren Veranstaltungen das 25-jährige Bestehen gefeiert. Einst als staatlicher Schulversuch mit 64 Kindern der Klassen 1 bis 4 begonnen, ist die Schule in Markersbach heute eine zweizügige Grund- und Oberschule, an der 354 Schüler nach dem Konzept des modernen Jenaplans lernen.

Für den Fremdsprachenunterricht war wichtig, dass die jungen Europäer neben Englisch auch die Nachbarsprache Tschechisch lernen. Dafür gab es ab Herbst 1993 Schülerbegegnungen. Folgerichtig begannen die Feierlichkeiten mit einer Deutsch-Tschechischen Konferenz. Eröffnet wurde die von Schulleiterin Karin Drechsel. Danach wurden Arbeitsergebnisse aus dem Fremdsprachenunterricht präsentiert, aber auch Sketche gespielt. Neben dem Tschechisch-Unterricht finden im Rahmen des Projektes "Dialoge – gemeinsam lernen für Europa" Schülerbegegnungen statt. Auch darüber wurde bei der Deutsch-Tschechischen Konferenz im "Kaiserhof" Markersbach berichtet. Bis heute ist die Jenaplanschule übrigens die einzige Schule im Erzgebirgskreis, an der alle Schüler Tschechisch lernen.

Der zweisprachigen Konferenz am Mittwoch schlossen sich am Donnerstag die Festveranstaltung "25 Jahre Jenaplanschule Markersbach" und am Freitag Ball der Ehemaligen an. Seit 2002 ist der gemeinnützige Verein "Jenaplanschule im Erzgebirge" Träger der Schule. (Bildquelle: KJ/Michael Burkhardt)

Nachrichten aus dem Landkreis



20.05.2018 17:00

Wussten Sie, dass: Muhme-Campus

(MT) LÖSSNITZ: Dass der Lößnitzer Salzmarkt Jahr für Jahr Tausende in die Erzgebirgsstadt lockt, das hat sich herumgesprochen. Wussten Sie aber auch, dass Lößnitz mit dem Muhme-Campus seit sechs Jahren ein ganz besonderes Kleinod am Marktplatz hat?

Zum Kindertag am 1. Juni 2012 hatte die Stadt Lößnitz nach letztendlich zwölfjähriger Bauzeit den "Muhme-Campus" an die Lehrer, Kinder und Jugendlichen der Mittelschule Lößnitz übergeben. "Flaggschiff" im ist das überdachte Klassenzimmer im Freien. Das Areal bietet rund 300 Personen Platz und wird für Veranstaltungen verschiedenster Art genutzt.

(Bildquelle: Bernd Pudwil)

20.05.2018 16:00

Mühlentag am Pfingstmontag

(MT) ZWÖNITZ: Am Pfingstmontag (21.05.) lädt zum 25. Mal der Deutsche Mühlentag zum Besuch historischer Schauobjekte ein. Auch die Zwönitzer Museumsmühlen, das sind die "Knochenstampfe" in Dorfchemnitz und die "Papiermühle" in Niederzwönitz, stehen offen.

Auf Besucher wartet in beiden Museen ein abwechslungsreiches Programm. Geöffnet ist jeweils durchgehend von 10 bis 17 Uhr. Am Heimatmuseum Knochenstampfe lohnt sich sogar ein Besuch in den frühen Morgenstunden: Ab 8 Uhr gibt es dort das schon traditionelle "Hähnewettkrähen" mit Prämierung der Sieger. (Bildquelle: KJ-Archiv)



20.05.2018 15:00

Lagerstättensammlung am Pfingstmontag geöffnet

(MT) HARTENSTEIN: Die Lagerstättensammlung der Wismut in Hartenstein ist am Pfingstmontag von 13 bis 16 Uhr für alle Interessierten geöffnet. Die Sammlung ist am verwarhten Schacht 371, dem Hauptschacht des Reviers Schlema-Alberoda, untergebracht und zeigt Teile des Archivfonds der Wismut GmbH. Es sind ca. 1.800 Mineral- und Gesteinsproben sowie zahlreiche aussagekräftige Illustrationen ausgestellt. Erwachsene zahlen 3 Euro Eintritt, für Kinder ist der Eintritt frei.

Nachrichten aus Sachsen



19.05.2018 08:00

eins schafft kurze Wege für Mitarbeiter

(MT) CHEMNITZ: Der kommunale Energieversorger eins will in Chemnitz seine Mitarbeiter in einem Gebäude konzentrieren. Voraussichtlich ab dem Jahr 2021 werden diese in das neue Gebäude neben dem smac, dem "Staatlichen Museum für Archäologie Chemnitz", einziehen. Herbert Marquard, kaufmännischer Geschäftsführer erklärt: "Kurze Wege erleichtern Vieles im operativen Geschäft. Zudem wirkt es sich positiv auf die Unternehmenskultur aus, wenn die Mitarbeiter an einem Standort arbeiten und manche Dinge sofort persönlich besprechen können. Diese und andere Synergieeffekte wollen wir mit dem neuen eins-Haus im Chemnitzer Stadtzentrum nutzen."

Der Umsatz von eins ist im vergangenen Jahr erstmalig auf mehr als eine Milliarde Euro gestiegen.

Bild: So soll das neue eins-Haus im Chemnitzer Stadtzentrum aussehen. (Quelle: eins)

18.05.2018 06:00

Scheinwerferdiebe und Planenschlitzer

(MT) ZWICKAU/OELSCHNITZ/ERZGEB.: In der Nacht zu Donnerstag (17.05.) verursachten unbekannte Täter auf den Autobahn-Parkplätzen Beuthenbach und Niedercrinitz der Richtungsfahrbahn Hof Schäden von etwa 4.200 Euro. So demontierten sie zwischen 18 Uhr und 6:45 Uhr die beiden Hauptscheinwerfer mit integrierter Blinkerkombination von jeweils einer Scania Sattelzugmaschine. Auf dem Parkplatz Beuthenbach schlitzen die Unbekannten zudem die Pläne des Sattelaufhängers des Scantias auf.

17.05.2018 14:00

Mehr Ziele vom Dresdner Flughafen

(MT) DRESDEN: Mit dem Sommerflugplan 2018 sind deutlich mehr touristische Ziele vom Dresdner Flughafen aus zu erreichen als bisher. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum steigt das Angebot der Fluggesellschaften um 26 Prozent. Bis zu 72 mal pro Woche starten die Airlines im touristischen Verkehr zu Metropolen und Badestränden in Europa, Nordafrika und Vorderasien. Insgesamt stehen im Sommerflugplan 42 Direktziele in 18 Ländern zur Auswahl – 2017 waren es 30 Ziele in 13 Länder.



Erstmals sind Dubai und Bastia von Dresden aus ohne Umstieg erreichbar sind. Weitere neue Ziele sind Barcelona, Athen, Bodrum, Lamezia Terme, Thessaloniki, Monastir, Marsa Alam und Malta. Darüber hinaus binden die Airlines das Dreiländereck Deutschland – Tschechien – Polen mehrmals täglich an das weltweite Flugnetz an. (Bildquelle: Flughafen Dresden GmbH/Michael Weimer)

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Raschau-Markersbach
Bürgermeister Manfred Meyer
Annaberger Str. 71
08352 Raschau

Tel. 03774-84010
Fax: 03774-840199
email: info@raschau.de
Internet: www.raschau.de

Für den Inhalt dieses Angebotes ist die Gemeinde Raschau-Markersbach verantwortlich. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und elektronischen Weiterverarbeitung, bleiben vorbehalten. Nachdruck, Verarbeitung und elektronische Verbreitung nur mit vorheriger Einwilligung der Gemeindeverwaltung.

Im Gästebuch enthaltene Nachrichten stammen teilweise von der KabelJournal GmbH. Ein vollständiges erzgebirgisches Nachrichtenarchiv finden Sie im Internet unter <http://www.kabeljournal.de>